

Tagungsort

- ◆ Eschenhof
Frau Gisela Einhaus
Clueser Straße 37
28857 Syke OT Heiligenfelde
Tel.: (04242) 26 08

Anmeldung

- ◆ Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum 10.09.2013. Als Bestätigung für Ihre Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmerliste, die Ihnen ggf. dabei hilft, Fahrgemeinschaften zu bilden. Bitte geben Sie hierfür Ihre E-Mail-Adresse oder Ihre Faxnummer an.

◆ Anmeldung und Rückfragen bitte an:

Arbeitsgemeinschaft Urlaub und Freizeit auf dem Lande e.V. Niedersachsen
Elke Boggasch
Lindhooper Str. 63, 27283 Verden
Tel.: (04231) 96 65 - 0, Fax: 96 65 - 66
Email: info@bauernhofferien.de

Informationen

- ◆ Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze Geismarstraße 33, 37073 Göttingen
Tel.: (0551) 4 97 09 -0, Fax 4 97 09 -16
Michael Busch (Durchwahl: 4 97 09 -35)
E-mail: info@asg-goe.de

Die Programme der ASG-Seminare finden Sie auch auf unserer Website: www.asg-goe.de

Gegenüber den Teilnehmern haftet der Veranstalter für andere Schäden als aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für deliktische Ansprüche und für Handlungen von Erfüllungsgehilfen.

Die in einem Zusammenhang mit der Veranstaltung stehenden Fahrten werden von den Teilnehmern auf eigene Kosten und Gefahr unternommen; dies gilt insbesondere dann, wenn die Teilnehmer hierfür Fahrgemeinschaften bilden.

Die Unwirksamkeit einer dieser Bestimmungen führt nicht zur Unwirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

Kosten und Tagungsgebühr

Die Kosten für Essen, Kaffee, Tee und Übernachtung bei der Veranstaltung werden **für ehrenamtliche Multiplikatoren/-innen** (ehrenamtliche Bürgermeister, Ortsvertreter, Akteure aus Vereinen und Verbänden usw.) vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert. **Hauptamtliche Mitarbeiter/-innen** im öffentlichen Dienst oder von Verbänden oder Institutionen zahlen diese Kosten selbst zuzüglich zur Tagungsgebühr. Die Unterbringung erfolgt nach Möglichkeit in Einzelzimmern.

	Ehrenamtliche	Hauptamtliche
Tagungsgebühr, 2-tägig	50,00 €	50,00 €
Tagungsgebühr, 1-tägig **)	25,00 €	25,00 €
Verpflegung sowie 1 Übernachtung, 2-tägig	übernimmt Veranstalter	70,00 €*)
Verpflegung 1. Tag **)	übernimmt Veranstalter	24,00 €*)
Verpflegung 2.Tag **)	übernimmt Veranstalter	16,00 €*)
*) Diese Kosten bitten wir direkt beim Seminarhaus vor Ort zu bezahlen		
**) Die Teilnahme an nur einem Seminartag ist grundsätzlich zwar möglich, wir bitten jedoch um Absprache		

Die Tagungsgebühr ist mit der Anmeldung fällig.

Den Kostenbeitrag bitten wir vorab auf das Konto **Agrarsoziale Gesellschaft e.V., Kto. Nr. 1 087 006 (BLZ 260 500 01)**, Sparkasse Göttingen (**Stichwort „ASG-Seminar Syke“**) einzuzahlen. Bei kurzfristiger Einzahlung bitten wir am Seminarort um Vorlage des Überweisungsbelegs. Eine Bescheinigung über die Teilnahme sowie über den Tagungsbeitrag kann im Tagungsbüro ausgegeben werden. Die Erstattung der Tagungsgebühr ist nur bei Rücktritt bis fünf Tage vor Tagungsbeginn möglich!

ASG Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

Einladung

Bauernhofurlaub zwischen Abenteuerspielplatz und Lernort

- Gewinnen Sie Ihre Gäste mit einmaligen Erlebnissen!
- Internetrecht für Urlaubsanbieter

24. bis 25. September 2013

**Eschenhof
28857 Syke OT Heiligenfelde**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Kooperation mit:



Dienstag, 24. September 2013

Begrüßung

Gästeorientierte Angebote immer wieder neu erfinden

- Gestalten Sie passende Angebote für Ihre Gäste – worauf achten, was wird erwartet?
- Erfragen Sie bewusst die Erwartungen Ihrer Gäste
- Überraschungen und mehr Service, als Ihre Gäste erwarten – Wege zu einer positiven Mundpropaganda
- Nutzen Sie Ihre Servicekette, optimieren Sie Ihre Servicequalität!
- Ansätze, Ideen und Beispiele praxisorientiert vermittelt

Lydia B. Albers, Touristische Unternehmensberaterin und Anbieterin von Bauernhofurlaub

Serviceangebote für die Gäste Teil 1

Outdoor-Angebote

Verbindung zwischen Mensch und Natur, soziale Kompetenzen stärken, Abenteuer erleben, Tigertraining – An diesem Tag geht es darum, sich selbst im Gruppenverband und in der Natur zu erleben, auszuprobieren und Geschichten zu teilen. Es werden Praktiken und Methoden vermittelt, die den Menschen zurück zur Natur bringen und diese mit allen Sinnen erfahrbar machen. Bitte bringen Sie ein scharfes Schnitzmesser mit.

Jutta Kessen, Wildnispädagogin und Outdoortrainerin Wildnisschule Wildeshausen

Abendessen

„Vertell doch mol en betten“

- Die Gäste spielend unterhalten – pfiffige Ideen und Anregungen
- Neues aus dem Projekt „Treffpunkt Bauernküche“
- Erfahrungsaustausch der Teilnehmer

Elke Boggasch, Geschäftsführerin der LAG Urlaub und Freizeit auf dem Lande in Niedersachsen e. V.

Einladung

Urlaub auf dem Bauernhof klingt für viele schon nach Abenteuer und Erleben. Dennoch müssen sich die Anbieter in diesem touristischen Segment immer wieder fragen, ob ihr Angebot noch attraktiv und zeitgemäß ist. Hierbei wird eine angemessene und moderne Unterkunft heutzutage als Standard erwartet. Um sich von anderen Angeboten abzuheben, kann es daher wichtig sein, das eigene Profil mit besonderen Service- oder Erlebnis- oder Unterhaltungsangeboten zu schärfen und den eigenen Betrieb hiermit interessant für die Gäste zu machen. Der landwirtschaftliche Betrieb oder das ländliche Umfeld bieten hierfür vielfältige Möglichkeiten, die Natur oder auch die Region für kleine und große Gäste erlebbar zu machen.

Doch die Gäste müssen von diesen Angeboten auch erfahren. Immer häufiger werden in der Werbung kurze Videofilme eingesetzt, die den eigenen Betrieb oder das Angebot in bewegten Bildern darstellen und die sich leicht im Internet betrachten lassen. Am besten ist es, wenn unsere zufriedenen Gäste für uns werben. Doch wie bringen wir die Gäste dazu, eine positive Mund-Propaganda für uns zu machen? Im Zeitalter von social media und Internetbewertungsportalen bekommt diese Frage eine besondere Bedeutung. Apropos Internet – immer öfter liest man von Rechtsverstößen im Internet und man fragt sich, worauf man achten muss und was hier eigentlich erlaubt ist? Wie sieht eine gesetzeskonforme E-Mail aus? Was ist, wenn die Gäste das W-Lan nutzen und hierbei z. B. illegale (Musik-)Tauschbörsen besuchen?

Mit unserem Seminar möchten wir Multiplikator/-innen und Anbieter/-innen von Urlaub auf dem Bauernhof Informationen und Anregungen geben und nicht zuletzt auch den Erfahrungsaustausch anregen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und danken dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für die freundliche Unterstützung.

Göttingen, August 2013

Für die Veranstalter

Dipl.-Ing. Michael Busch
Agrarsoziale Gesellschaft e. V.

Mittwoch, 25. September 2013

Nicht alles was geht ist auch erlaubt! – Internetrecht für Urlaubsanbieter

- E-Mail-Marketing, Datenschutz & Internetrecht
- Social Media – Rechtsrisiko Web 2.0 Wikis, Blogs, Twitter & Co. aus rechtlicher Sicht
- Rechtliche Aspekte bei der Gestaltung von Websites
- Bildrechte & Gema

Dennis Heinemeyer, Dipl.-Jur. Institut für Rechtsinformatik, Universität Hannover

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte ... Ein Film sagt mehr als tausend Bilder ...

Die Firma B-M-S Filmdatenbank bietet auch kleineren Unternehmen im Tourismus (Urlaubshöfe, Hotels, Touristinformation usw.) an, zu einem erschwinglichen Preis einen kleinen Film zu drehen. Je nach Größe des Unternehmens dauert ein Standardfilm 60 bis 90 Sekunden.

Wolfgang Manasterni, B-M-S Filmdatenbank UG Schmallenberg

Serviceangebote für die Gäste Teil 2

Indoor-Angebote

- Die Spielscheune – ein Selbstläufer mit hohem Unterhaltungswert, wie kann man mit einfachen Mitteln eine Spielscheune o. ä. selbst anlegen/bauen?
- Spielumgebungen ansprechend und natürlich gestalten, Phantasie und Körper fördern, freies Spiel und soziale Kontakte ermöglichen
- TÜV-Abnahmepflicht bei Spielgeräten, Aufsichtspflicht, Versicherung, Kosten

Claudia Gust, SIK-Holzgestaltungs GmbH, Niedergörsdorf, Brandenburg

Wilhelm Meyer, „Hof am Kolk“, Anbieter von UadB

Alternativ:

Stimmungsvolle „Landlust“ – Nachmittage mit den Gästen
Ideen- und Erfahrungsaustausch, einfache Basteleien & Bäckereien, Interessantes aus Küche und Garten, Spiele, Geschichten, usw.)

Hofführung auf dem Eschenhof

Gisela Einhaus, Eschenhof

9.30 Uhr

10.15 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

19.30 Uhr

8.30 Uhr

11.30 Uhr

13.00 bis 16.00 Uhr